

Autor(en): **Keller-Tarnuzzer, Karl**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte =
Annuaire de la Société suisse de préhistoire = Annuario della
Società svizzera di preistoria**

Band (Jahr): **42 (1952)**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vorwort

Dem aufmerksamen Leser wird es kaum entgangen sein, daß sich in unsern Jahrbüchern seit einigen Jahren ein Wandel in der Richtung strengerer Wissenschaftlichkeit und der Ausweitung des Blicks über unsere Landesgrenzen hinaus vollzieht. Wir glauben, damit dem Endziel der urgeschichtlichen Forschung einen Dienst zu leisten und dem Ansehen des Landes im Auslande zu dienen.

Wie üblich haben wir zu danken: In erster Linie unserem derzeitigen Assistenten Dr. Franz Fischer, der uns hauptsächlich bei der Drucklegung wertvolle Dienste geleistet hat, und den Herren Dr. Edg. Pelichet und Prof. Ferdinando Kientz für die fremdsprachigen Beiträge und die Übersetzungen, dann den Verfassern des frühgeschichtlichen Teils und der Abhandlungen sowie den zahlreichen Mitarbeitern bei der Berichterstattung über die Literatur und den Buchbesprechungen, schließlich auch den Redaktionen und Herausgebern der Fachorgane, die uns ihre Klischees in liberaler Weise zur Verfügung gestellt haben. Ihnen hoffen wir mit dem Neudruck ebenfalls einen Dienst erwiesen zu haben.

Frauenfeld, Ende September 1952.

Karl Keller-Tarnuzzer
Sekretär der Gesellschaft

Alle gezeichneten Artikel erscheinen ausdrücklich unter der alleinigen Verantwortung ihrer Verfasser.